

In Auswertung der Sitzung der Stadtleitung legte z. B. die Grundorganisation des VEB Funkwerk exakte Aufgaben fest. Ständig wollen Partei- und Wirtschaftsfunktionäre des Betriebes im sozialistischen Jugendverband die Politik der Partei erläutern. Es wurde bereits damit begonnen.

Allen jungen Genossen werden Parteiaufträge übergeben, aktiv in der FDJ mitzuarbeiten und darüber in den Mitgliederversammlungen der Partei zu berichten.

Zur Qualifizierung der Leitungsmitglieder der FDJ werden Wochenendschulungen durchgeführt. Der Parteisekretär und andere leitende Funktionäre unterstützen den Jugendverband dabei und nehmen an den Diskussionen der FDJ-Funktionäre zur Klärung politischer Grundfragen teil.

Einmal im Monat findet ein Treffpunkt mit dem Werkleiter statt. Einmal in jedem Halbjahr wird zum Tag des Meisters zu den Ergebnissen der Jugendpolitik Stellung genommen. Es wurde ein ehrenamtliches Weltstandsbüro gebildet. Der Jugend werden Objekte zur Einführung der elektronischen Datenverarbeitung, zur Weiterentwicklung des Handfunksprechgerätes u. a. wichtige Aufgaben übertragen.

Stadtleitungssitzung führte zu guten Resultaten

Doch nicht nur in diesem Betrieb gibt es erste gute Ergebnisse in Auswertung der Stadtleitungssitzung. Viele junge Arbeiterinnen und Arbeiter nehmen aktiv an der Vorbereitung des 20. Jahrestages unserer Republik teil. In persönlichen Stellungnahmen und in Verpflichtungen zu hohen Leistungen in der Produktion bringen sie ihre Verbundenheit mit unserer Republik

zum Ausdruck. Sie zeigen eine große Bereitschaft zur Qualifizierung und zur Übernahme verantwortungsvoller Aufgaben in der Produktion und folgen damit dem Wettbewerbsaufruf der Berliner Kabelwerker.

Allein im März wurden in der Stadtparteiorganisation Dresden 398 Kandidaten in unsere Partei aufgenommen, davon 323 Arbeiter und 215 Jugendliche unter 25 Jahren.

141 Genossen haben als Paten in den FDJ-Gruppen und Grundorganisationen ihre Arbeit aufgenommen. Im VEB Sachsenwerk haben von 21 Abteilungsparteiorganisationen der FDJ bereits 19 einen Genossen als Paten. Genosse Rüdiger half z. B. der FDJ-Leitung der Abteilungorganisation 3 bei der Ausarbeitung eines Arbeitsprogrammes. Genosse Renk bereitet mit den FDJ-Mitgliedern und der staatlichen Leitung die Übergabe eines Jugendobjektes vor.

Die SED-Stadtleitung hatte den Parteiorganisationen u. a. den Auftrag erteilt, den FDJ-Leitungen bei der Einführung des FDJ-Kursbuches 80/20 zu helfen. In etlichen Grundorganisationen wurde die Erfüllung dieser Aufgabe bereits tatkräftig in Angriff genommen, so im VEB Pentacon und in den Verkehrsbetrieben. Insgesamt wurden bis jetzt 838 FDJ-Kursbücher 80/20 erarbeitet. Die Jugendbrigade Tegteimer vom Baukombinat stellte sich im Kursbuch u. a. solche Aufgaben: Kürzung der Bauzeit und Senkung der Kosten; Ausführung von Reparaturen im Bereich in eigener Regie. Ferner will die Brigade 3 junge Arbeiter als Kandidaten für unsere Partei gewinnen. Jeder Jugendliche dieser Brigade hat seine persönlichen Verpflichtungen in das FDJ-Kursbuch 80/20 eingetragen.

Wolfgang Hirsch

Mitglied der SED-Stadtleitung
Dresden und Leiter der Abteilung Parteiorgane

Das ökonomische System des Sozialismus in der DDR ist die konkrete Gestaltung der sozialistischen Produktionsverhältnisse und ihrer Wechselbeziehung zu den Produktivkräften sowie zu Ideologie und Ideologien. Das ist die Aufgabe der Partei. Daher in Fortsetzung unserer kontinuierlichen Politik grundsätzlich die schöpferische Anwendung des Marxismus-Leninismus auf die konkreten Bedingungen und gesetzmäßigen Zusammenhänge des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus... Das ist eine Aufgabe von prinzipieller Bedeutung und nicht etwa ein eklektisches Zusammensuchen dieser oder jener brauchbar scheinenden Formen und Methoden der Wirtschaft, wie das die Agitation des Monopolkapitals ihrem Publikum weismacht. Eben deswegen hat die Ausarbeitung des ökonomischen Systems des Sozialismus nichts zu tun mit einem Kopieren kapitalistisch-marktwirtschaftlicher Methoden... (Wolfgang Hirsch auf dem VI. Parteitag der SED)